

## AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

### SpAsSamdEnKen

1. Es hängt an der Wand, hat den Hintern verbrannt.
2. Erst weiß wie Schnee, dann grün wie Klee, dann rot wie Blut, schmeckt allen Leuten gut.
3. In welchem Haus, das zwei Eingänge hat, ist man erst richtig drin, wenn man mit den Füßen schon wieder heraus ist?
4. Alle Tage geh´ ich aus, bleibe dennoch stets zu Haus.
5. Ihr lieben Leut´, was dies bedeut´: hat sieben Häut´, beißt alle Leut´.
6. Im Lenz erfreu´ ich dich, im Sommer kühl´ ich dich, im Herbst ernähr´ ich dich, im Winter wärm´ ich dich.
7. Je mehr es bekommt, desto hungriger wird es, und hat es alles gefressen, so stirbt es.
8. Es steht ein Männlein auf dem Rain, hat lange grüne Beine, hat ein rotes Jäckchen an, hat ein schwarzes Käppchen auf und den Bauch voll Steine.
9. Welche Uhr ist gut gemacht, aber nutzt nicht in der Nacht?
10. Ich möchte wissen, wer das ist, der immer mit zwei Löffeln frisst.
11. Loch bei Loch und hält doch.
12. Ich höre ohne Ohren, rede ohne Mund und spreche doch in allen Sprachen.

**Lösung: siehe Seite 21**



### “Sektglas-Osterhase”

#### Material:

- Sektgläser
- große braune Servietten
- Heu
- kleine bunte Ostereier (oder M&M's Peanuts)
- Wackelaugen
- braunes Tonpapier
- Pfeifenputzer
- doppelseitiges Klebeband

#### Ausführung:

- Die Serviette ausbreiten und - von einer Ecke beginnend - diese aufrollen und in der Mitte falten.
- Etwas Heu und einige bunte Ostereier in das Glas füllen, die Serviette ca. 1/3 hineinstellen, so dass die restlichen 2/3 die Ohren des Hasen bilden.
- Das Glas bis zum Rand mit Heu und einigen Ostereiern auffüllen und die Wackelaugen aufkleben.
- Dünne Streifen aus Tonpapier bilden die Haare. Aus einem kleinen Stück Pfeifenputzer wird die Stupsnase “gedreht”. Eventuell sieht man sogar die Zähne.

